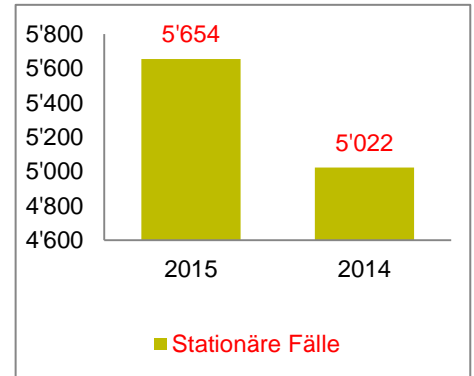


## Innere Medizin

Prof. Dr. med. Stefano Bassetti

Kennzahlen	2015	2014
Stationäre Fälle	5'654	5'022
Case Mix Index	1.7	1.7
Mittlere Verweildauer	10.4	11.3
Anteil Zusatzversicherte Patienten	19%	19%
Beurteilung der medizinischen Qualität als «ausgezeichnet» & «gut» (stationäre Patienten)	94.1	95.2



### Highlights 2015

2015 war für die Klinik für Innere Medizin ein intensives Jahr. Die Anzahl stationärer Patienten nahm um 12.6% zu und die Verweildauer wurde um 0.9 Tage reduziert, unter Beibehaltung der hohen Behandlungsqualität und Patientenzufriedenheit. Erwähnenswert ist die starke Grippe-Epidemie, welche die Einrichtung einer Kohortierungsstation nötig machte. Auch der Anteil Zusatzversicherter Patienten konnte konstant gehalten werden (trotz gegenteiligem nationalen Trend). Diese positiven Entwicklungen waren nur möglich dank der sehr guten interdisziplinären Zusammenarbeit mit den anderen Kliniken des Bereiches Medizin, dem grossen interprofessionellen Einsatz aller Mitarbeiter/-innen der Klinik (Ärzte, Pflege, Administration) und der laufenden Optimierung und Anpassung unserer Abläufe. Diesbezüglich sind folgende Punkte u.a. hervorzuheben: Ausbau des «case managements» und der Bettenkoordination, Überprüfung und Implementierung des Visiten-Standards (im Rahmen eines «lean hospital» Projektes), Reduktion der Anzahl Patienten pro Stations- und Oberarzt und Änderung des ärztlichen Wochenenddienstplans um eine bessere und kontinuierliche Patientenbetreuung zu gewährleisten. Einführung eines Clinic Managers. Die Attraktivität der Klinik als Weiterbildungsstätte wurde in der FMH/SIWF-Assistentenumfrage bestätigt, mit einer signifikanten Verbesserung in verschiedenen Bereichen und in der Globalbeurteilung (von 4,2 auf 4,6). Ab März 2015 wurde dank dem massgeblichen Einsatz eines Teams der Klinik unter der Leitung von PD Dr. J. Eckstein, Dr. C. Winterhalder und der Leiterin Pflege C. Krauss mit D. Prat als Pflegexpertin, die elektronische Patientendokumentation („MEONA“) auf der Abteilung Medizin 5.1, als erste Abteilung des USB, eingeführt. Auch im Bereich der Forschung kann eine sehr positive Entwicklung festgestellt werden: unter anderem wurden die Schweizerische Nationalfonds Förderungsprofessur von Prof. D. Conen und der SNF-Grant für die unter seiner Leitung laufenden Swiss Atrial Fibrillation Studie verlängert, Prof. M. Trendelenburg wurde in den Vorstand des European Complement Network gewählt und ein Forschungsprojekt von PD Dr. B. Hug wird von der Swiss Transplant Cohort Study unterstützt.

Nach der Emeritierung von Prof. J. Schifferli hat Prof. S. Bassetti per 1.1.15 die Leitung der Klinik übernommen. Anfangs Jahr hat auch A. Bucher seine Tätigkeit als Clinic manager aufgenommen. 2015 konnten wir die Beförderung von PD Dr. T. Breidthardt, Dr. A. Christ und Dr. C. Winterhalder zu Kaderärzten feiern. Frau V. Bielmann, Pflegeexpertin, wurde 2015 in den Ruhestand verabschiedet. Sie war eine der ersten Pflegefachverantwortlichen am USB und hat diese Rolle entscheidend geprägt. Ende Jahr hat auch Frau J. Mrose, langjährige Assistentin des Chefarztes, die Klinik verlassen.

### Ausgewählte Publikationen

- Schoen T, Hohmann EM, Van der Lely S, Aeschbacher S, Reusser A, Risch M, Risch L, Conen D. Plasma copeptin levels and ambulatory blood pressure characteristics in healthy adults. *J Hypertens* 2015; 33: 1571-9.
- Thanei S, Vanhecke D, Trendelenburg M. Anti-C1q autoantibodies from SLE patients activate the complement system via both the classical and the lectin pathway. *Clin Immunol* 2015; 160: 180-7.
- Breidhardt T, Cox EF, Squire I, Odudu A, Omar NF, Eldehni MT, Francis ST, McIntyre CW. The pathophysiology of the chronic cardiorenal syndrome: a magnetic resonance imaging study. *Eur Radiol* 2015; 25: 1684-91.
- Koenig K, Ribl C, Radosavac M, Zulewsky H, Trendelenburg M. Prevalence of vascular disease in SLE compared to type-1 diabetes mellitus: a cross-sectional study of two cohorts. *Lupus* 2015; 24: 58-65.
- Aeschbacher S, Bossard M, Ruperti Repilado FJ, Good N, Schoen T, Zimny M, Probst-Hensch NM, Schmidt-Trucksäss A, Risch M, Risch L, Conen D. Healthy lifestyle and heart rate variability in young adults. *Eur J Prev Cardiol* 2015 Dec 23 [Epub ahead of print].